

Northern Data erhöht Eigenkapital und beschleunigt Wachstumspläne

Northern Data AG / Schlagwort(e): Sonstiges
Northern Data erhöht Eigenkapital und beschleunigt Wachstumspläne

13.04.2023 / 12:00 CET/CEST

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

PRESSEMITTEILUNG / IR NACHRICHT

Northern Data erhöht Eigenkapital und beschleunigt Wachstumspläne

- **Stark anziehende Nachfrage nach Infrastrukturlösungen im High-Performance Computing eröffnet aussichtsreiche Wachstumschancen für Northern Data**
- **Duale Strategie zur Skalierung von Rechenleistungskapazitäten: NVIDIA-Cloud-Kapazitäten in Europa und ASIC-Systeme für eine internationale Expansion im BTC-Mining**
- **BTC-Mining aufgrund des deutlich gestiegenen Bitcoin-Kurses wieder sehr profitabel**
- **Vorausschauende Optimierung der Standortstrategie auf der Grundlage von Faktoren wie Verfügbarkeit von günstigem Strom, Netzanschlüssen und Ausbaurkosten**
- **Bruttoerlös in Höhe von rund EUR 32 Mio. aus Kapitalerhöhung stärkt Eigenkapitaldecke und begünstigt beschleunigte Umsetzung der strategischen Expansionspläne**

Frankfurt am Main – 13. April 2023 – Die Northern Data AG (XETRA: [NB2](#), ISIN: [DE000A0SMU87](#)) sieht aktuell dank verschiedenster Makro-Faktoren – von der annähernden Verdopplung des Bitcoin-Preises innerhalb weniger Monate bis hin zu einer starken Verbreitung verschiedenster KI-Anwendungen und dem damit einhergehenden Bedarf von Computing Power – große Opportunitäten in ihren drei Kerngeschäftsfeldern „Bitcoin Mining“ und „Cloud Solutions“ sowie „Rechenzentrumsinfrastruktur“.

Zur Finanzierung der ehrgeizigen Wachstumspläne und zur Stärkung der Bilanz hat die Northern Data AG Dienstag dieser Woche eine Kapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts in Höhe von EUR 32,27 Mio. umgesetzt.

Dieser neue Mittelzufluss aus der Kapitalerhöhung und zusätzlich potenzielle langfristige Kreditfazilitäten, für die Northern Data derzeit Gespräche führt, sollen hauptsächlich für den Kauf von ASIC-Servern für das BTC-Mining und verschiedene GPU-Chips für Cloud-Lösungen verwendet werden. Aufgrund bestehender starker Partnerschaften mit Hardware-Lieferanten und großer Abnahmemengen in der Vergangenheit konnte sich Northern Data sehr günstige Verträge über die neueste Generation von ASIC-Hardware sichern und hat für diese Aufträge bereits Anzahlungen in Höhe von USD 45 Mio. geleistet.

CEO Aroosh Thillainathan kommentiert: „Wir waren in der vergangenen Boom-Phase sehr vorsichtig, haben unsere Bilanz geschont, und sind beispielsweise aktuell frei von Finanzschulden. Da die Nachfrage nach HPC-Lösungen und damit auch nach Computing-Chips wieder steigt, ist es für uns der richtige Zeitpunkt, antizyklisch unsere starken Beziehungen zu Chip-Lieferanten zu nutzen und uns für ein massives Wachstum sowohl bei ASIC- als auch bei GPU-basierten HPC-Lösungen aufzustellen.“

ASIC-basiertes BTC-Mining

Northern Data leistet mit ihrer HPC-Infrastruktur einen wichtigen Beitrag zum Betrieb des Bitcoin-Netzwerks und des Ökosystems rund um die Bitcoin-Blockchain. Das Management ist optimistisch für die weitere Preisentwicklung des Bitcoins gestimmt und plant, die Mining-Division zu einem weltweit führenden BTC-Mining-Unternehmen zu entwickeln.

Northern Data befindet sich gegenwärtig in Verhandlungen mit Infrastrukturdienstleistern, Energieunternehmen und Hardwarelieferanten, um definierte Erfolgsfaktoren sowie Alleinstellungsmerkmale im BTC-Mining zu realisieren. Dazu gehören u. a. die Skalierung wassergekühlter ASIC-Systeme, Bezugsverträge für effiziente Rechenzentrumsinfrastruktur sowie der Zugang zu netzunabhängiger („Off-Grid“) grüner Energie zu günstigen Preisen und mit hoher Verfügbarkeit.

Northern Data verfügt momentan über 3,8 EH/s an ASIC-basierter Rechenleistung im BTC-Mining. Ergänzt um die derzeitigen Lagerbestände an ASIC-Hardware könnte diese wichtige Kennzahl auf ca. 4,7 EH/s gesteigert werden. Die Brutto-Marge in dieser Division – vor Holdingkosten und Umlagen – beträgt auf Basis des aktuellen Bitcoin-Preises ca. 40-50 %.

Aufgrund vertraglich gesicherter Verfügbarkeiten von hochmodernen ASIC-Systemen geht die Gesellschaft davon aus, die Hashrate mittelfristig deutlich über 4,7 EH/s hinaus ausbauen zu können, sobald zusätzliche geeignete Infrastrukturen gesichert sind.

GPU-basierte Cloud Solutions

Aufgrund der Energiepreisinflation in Europa wurden die meisten Bitcoin-Mining/ASICs-Aktivitäten bereits nach Nordamerika verlagert.

Die Standorte in Europa werden sich zukünftig auf die Skalierung der GPU-basierten Cloud Solutions-Services fokussieren.

Hervorzuheben ist hier insbesondere das Rechenzentrum in Boden, Schweden: In der Vollausbaustufe können dort 25 MW leistungsstark und klimaneutral bewirtschaftet werden. Aktuell sind rund 2 MW für Cloud-Rechenleistung mit NVIDIA A100 Tensor-Core-GPUs in Betrieb. Die GPU-basierte HPC-Infrastruktur des Unternehmens befindet sich in einer erstklassigen Position, um schnell mit den entsprechenden Anforderungen wichtiger Kunden skaliert zu werden.

CEO Aroosh Thillainathan ergänzt: „Ich bin sehr stolz, dass unsere duale Strategie, die wir bereits seit 2020 verfolgen, nun voll aufgeht. Vor allem in den Jahren 2020 und 2021 haben wir große strategische Investitionen in GPUs getätigt. Unsere Vision war es jedoch immer, einen der größten GPU-Cluster in Europa aufzubauen und das Rückgrat für die ständig steigende Nachfrage nach Rechenleistung zu sein, die für künstliche Intelligenz, maschinelles Lernen und andere rechenintensive Lösungen benötigt wird. Ich bin sehr stolz darauf, dass unsere Vision nun in vollem Umfang zum Tragen kommt. Darüber hinaus freue ich mich sehr, dass wir mit Karl Havard einen ausgewiesenen Branchenexperten als Managing Director für unseren Bereich Cloud

Solutions gewinnen konnten mit mehr als 15 Jahren Branchenerfahrung, die er erfolgreich bei Hyperscalern wie Google und AWS gesammelt hat.“

Über Northern Data:

Wir bei Northern Data sind davon überzeugt, dass High-Performance Computing (HPC) nie dagewesene Möglichkeiten für Forschung und Entwicklung, Wirtschaft und letztlich den menschlichen Fortschritt eröffnen wird. Unser multinationales Unternehmen wird durch die Entwicklung und den Betrieb einer effizienten, umweltfreundlichen HPC-Infrastruktur schnell zu einem weltweit bedeutenden Anbieter von GPU- und ASIC-basierten Lösungen. Wir kombinieren intelligente und nachhaltige Rechenzentren, hochmoderne Hardware und selbst entwickelte Software für verschiedene HPC-Anwendungen wie Bitcoin-Mining, Blockchain, künstliche Intelligenz, Big-Data-Analytik, IoT und Grafik-Rendering. Wir arbeiten in großen, maßgeschneiderten Rechenzentren und proprietären mobilen Hochleistungsrechenzentren, die eine ultimative Flexibilität bei der Standortwahl bieten. Die Ankeraktionäre von Northern Data sind Apeiron Investment Group, Samara Asset Group (vormals Cryptology Asset Group), Block.one, BlackMars Capital, Krypto Ventures und die Gründer des Unternehmens, die zusammen ca. 70 % der Stimmrechte repräsentieren.

Investor Relations:

Jens-Philipp Briemle
Head of Investor Relations
An der Welle 3
60322 Frankfurt am Main
E-Mail: jens-philipp.briemle@northerndata.de
Telefon: +49 171 557 6989

13.04.2023 CET/CEST Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch EQS News - ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die EQS Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/ Finanznachrichten und Pressemitteilungen.
Medienarchiv unter <https://eqs-news.com>

Sprache: Deutsch
Unternehmen: Northern Data AG
An der Welle 3
60322 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon: +49 69 34 87 52 25
E-Mail: info@northerndata.de
Internet: www.northerndata.de
ISIN: DE000A0SMU87
WKN: A0SMU8

Börsen: Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, Hannover, München
(m:access), Stuttgart, Tradegate Exchange

EQS News 1607037

ID:

Ende der Mitteilung EQS News-Service

1607037 13.04.2023 CET/CEST